

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

150 (3.6.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 150.

Donnerstag den 3. Juni

1880.

Die Heimzahlung der 4 1/2 %igen Badischen Eisenbahnobligationen von 1866 und der 4 1/2 %igen Karlsruher Eisenbahnobligationen von 1876 betreffend.

Nr. 4517. Nachdem die Anmeldefrist zum Umtausch obiger Obligationen in 4%ige abgelaufen, werden wir mit höherer Genehmigung die noch ausstehenden 4 1/2 %igen Obligationen vom 25. d. M. ab unter voller Vergütung des Julicoupons einlösen.

Bei der Einlösung nach dem 1. Juli l. J. wird der Zins nur bis zum Einlösungstag — äußerstenfalls bis zum 1. Oktober d. J., dem Heimzahlungstermin der betreffenden Anlehen — vergütet werden.

Die Großh. Bezirksverrechnungen wie die übrigen Einlösungsstellen sind zu gleichmäßigem Verfahren ermächtigt.

Karlsruhe, den 22. Mai 1880.

Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Helm.

vd. Krieger.

Bekanntmachung.

Die Führung des Handelsregisters betreffend.

In das Firmenregister wurde eingetragen und zwar:

- Zu D.B. 432 — Firma „Emil Krahn“ dahier —: Seither Inhaber der Firma ist Fräulein Agnes Krahn von hier; dieselbe hat dem seitherigen Firmen-Inhaber, Herrn Emil Krahn hier, Procura erteilt.
- Zu D.B. 480 das Erlöschen der Firma „Aug. Hohendorf“ dahier.
- Unter D.B. 665 die Firma „E. Aug. Keller“ dahier. Inhaber: Herr Emil August Keller, Kaufmann von hier.
- Unter D.B. 666 die Firma „Max Palm“ dahier. Inhaber: Herr Max Palm, Kaufmann, hier wohnhaft, verehelicht mit Marie Faber von hier. Nach dem Ehevertrag, d. d. Karlsruhe, 5. Mai 1880, schließen die Ehegatten ihr beiderseitiges Beibringen, sowohl das gegenwärtige wie auch das zukünftige bewegliche und unbewegliche, active und passive, von der Gütergemeinschaft aus, bis auf den Betrag von 50 Mark, welche jeder Theil in die Gemeinschaft einwirft; alles eigene Vermögen wird als ersatzpflichtig erklärt und die Errungenschaft hälftig getheilt.
- Unter D.B. 637 die Firma „Bernhard Würzburger“ dahier. Inhaber: Herr Bernhard Würzburger, Kaufmann von hier. Ehevertrag desselben mit Cäcilie Strauß von Heilbronn, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 Mark beschränkt ist.
- Unter D.B. 668 die Firma „Hermann Holst“ dahier. Inhaber: Herr Hermann Holst, Fabrikant von hier.
- Unter D.B. 669 die Firma „Ed. Prinz“ dahier. Inhaber: Herr Eduard Prinz, Färbereibesitzer von hier.

Karlsruhe, den 31. Mai 1880.

Großh. Amtsgericht.

v. Braun.

Evangelische Kirchengemeinde.

In der geistigen Versammlung der Mitglieder der Kirchengemeinderatsversammlung wurden auf vorschrittsgemäße Weise auf sechs Jahre nachgenannte Herren zu Kirchengemeinderäthen gewählt:

Dür, Stadtrath.
Forschner, Domänenrath.
Helm, Direktor.
Knittel, Stadtrath.
Specht, Rektor.
Kaufmann, Uhrmacher.
Hömboldt, Stadtrath.
Lauß, Privatmann.
Dengler, Drehermeister.

Diese Wahl wird der Gemeinde mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einsprüche gegen dieselbe innerhalb acht Tagen zu erheben ist.

Karlsruhe, den 2. Juni 1880.

Der Kirchengemeinderath.

G. Längin.

Sophien-Schule Karlsruhe.

Bei der heute unter Allerhöchster Anwesenheit S. K. H. der Frau Großherzogin stattgehabten Preisvertheilung erhielten aus der Apollonia-Stiftung als Anerkennung für Fleiß und gutes Betragen folgende Schülerinnen Prämien in Gelb: Bertha Blud 20 M., Anna Schmith 20 M., Karoline Hudn 10 M., Lina Hoch 10 M.

Karlsruhe, den 1. Juni 1880.

Das Comité.

Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Um unsern vielen Armen diesen Winter Beschäftigung und damit Verdienst zuzuweisen, lassen wir einen größeren Vorrath Strümpfe und besonders Socken in bester farbiger Baumwolle stricken und empfehlen solche zur Abnahme.

Niederlage stets frischer Seife und anderer Toilette-Artikel von Herren Wolf & Sohn ist uns gütigst überlassen, um durch Erlös den wohlthätigen Zwecken des Frauen-Vereinsladens besser dienen zu können und bitten wir bei Bedarf Obiges zu berücksichtigen.

Pferdeversteigerung.

33. Freitag den 4. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstalle dahier nachgenannte Pferde und zwar:

- ein rothbrauner Wallach, 12jährig, geritten und gefahren,
- eine hellbraune Stute, 7jährig, zum Fahren und Reiten geeignet,

- eine englische Ponystute, 10jährig, geritten,
- eine englische Stute, 18jährig, Wagenpferd,
- eine hellbraune Landstute, 4jährig, etwas gefahren,

öffentlich versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. Mai 1880.

Großh. Marstall-Verwaltung.
C. Weng.

Wiesenarbeiten.

Das Reinigen der Gräben auf den Kammergütern Gottesau und Klippur und den Harbruchwiesen bei Bruchhausen im Kostenanschlag von etwa 1200 M. wird

Freitag den 11. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Hirsch zu Klein-Klippur losweise öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 31. Mai 1880.

Großh. Domänenverwaltung.

Versteigerung alter Einfriedigungs- Materialien.

22. In Großh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert

Freitag den 4. Juni:

- 2925 Stück alte eichene Pfahlfäden,
- 200 " " forlene "
- 15 Haufen alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr am Stuten-
seer Parkthor.

Friedrichsthal, den 30. Mai 1880.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.
von Werhart.

Viedolsheim.

Steigerungs Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am

Freitag den 4. Juni d. J.,

Vormittags 8 Uhr, auf dem Rathhaus in Viedolsheim folgende Fahr-
nisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Kuh (schwarz),
- 1 Hind,
- 2 Rauppen,
- 1 Kuh, 1 Rauppen und 1 doppelter Kleider-
kasten.

Karlsruhe, den 2. Juni 1880.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 32 ist eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasserloch

...ung etc., auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im Laden daselbst.

4.4. Durlacherstraße 73 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfahren im 1. Stock.

2.1. Fasanenstraße 8 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, links.

*2.2. Girschstraße 22 ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten: eine Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 1 Zimmer nebst Küche und Holzplatz, sowie eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller etc. Näheres daselbst parterre.

— Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten.

* Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Mansarde, Küche etc. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 3. Stock zwischen 9—11 Uhr Vormittags zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 153 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und 1 Kammer, auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung vorhanden. Näheres ebendaselbst.

— Kaiserstraße 187 ist drei Stiegen hoch eine Wohnung, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 22 ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Salon, Balkon nach dem Rondellplatz gehend, und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist von 3 bis 6 Uhr Nachmittags einzusehen.

— Kriegstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, 1 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Keller und Benützung des Gartens, auf 23. Juli zu vermieten. Nach Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden.

— Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluß etc.) bestehend, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

Lessingstraße (Neubau) ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf den 23. Juli oder früher zu vermieten.

* Marienstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Marienstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasser-, Gasleitung und Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 30 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von zwei kleinen und einem großen Zimmer, Küche, Wasserleitung, Keller und Speicher auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.1. Schützenstraße 36 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern etc. zu vermieten. Näheres Werberstraße 37, über eine Treppe.

*3.1. Schützenstraße 59 ist auf 23. Juli der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, zwei Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung sowie Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Sophienstraße 20 ist auf 23. Juli eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller, zu vermieten.

— Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Kammern etc., auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

*2.2. Werberstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Juli eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Werberstraße 33 ist eine Wohnung, bestehend in 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten; dieselbe ist mit Glasabschluß, Wasserleitung und Waschküche versehen.

* Werberstraße 66 ist eine Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Wilhelmstraße 39 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, auf 23. Juli oder sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

*3.2. Zähringerstraße 27 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten.

3.3. Vammstraße 6 sind auf 23. Juli zu vermieten:

- 1. Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung;
 - 2. eine abgeschlossene Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung.
- Näheres im Geschäftslokal, Vammstr. 8.

5.3. Eine schöne Wohnung, 3. Stock (Gebäude), von 4 Zimmern, Alkov nebst Zugehör, Abschluß und Wasserleitung ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im 2. Stock.

3.2. Für sogleich oder auf 23. Juli ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör, zu vermieten: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

2.2. Eine kleine Mansardenwohnung im Hinterhaus für eine oder zwei Personen ist auf 23. Juli zu vermieten: Kaiserstraße 134 im Laden.

*3.2. Im westlichen Stadttheil ist eine neu hergerichtete Wohnung von 7—8 Zimmern, Alkov, Garderobe, 2 Küchen nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, im Ganzen oder theilweise sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 61 im 1. Stock, Morgens von 9—12 und Mittags von 3—7 Uhr.

— Verlängerte Karlsstraße 16, gegenüber von Herrn Stövesandt, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

*2.1. Kaiserstraße 116, über zwei Treppen, ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern nebst Alkov, Mansardenzimmer, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres beim Eigenthümer, parterre.

Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör, ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Spitalstraße 37 bis 9 Uhr Morgens. Näheres auf unserm Bureau, Wilhelmstraße 44.

*2.1. Ein zweiter Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 44 im Hof.

* Eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ist bis 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im 3. Stock.

Eine Parterrewohnung mit Stall für 2 Pferde, bestehend in einem großen und einem kleineren Zimmer nebst Zugehör, möblirt oder unmöblirt, unweit der Kavalleriekaserne, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mitte Marktplatz, Karl-Friedrichstraße 8, ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Mädchenzimmer, Küche mit Speisekammer etc., mit oder ohne Stallung, auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche. Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe beliebe man alshalb im Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. M. abzugeben.

* Auf 23. Juli wird von einer ruhigen Person eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man Kaiserstraße 130 im Laden abzugeben.

* Ein einzelner Herr sucht auf 23. Juli oder Oktober eine Wohnung von 2—3 Zimmern nebst allem Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter J. S. 50 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine kleine, freundliche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Mansarde, Küche, Wasserleitung, Glasabschluß, am liebsten im Bahnhofsviertel, wird in einem guten Haus von einer kleinen Familie bis Juli-Quartal zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

...mille bis Juli-Quartal zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ruhige Familie sucht auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung, bestehend aus 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern mit Mansarde nebst Zugehör, zu mietzen. Offerten bittet man unter Chiffre J. E. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Ein Laden mit Magazin und Wohnung, für ein Mehl- und Viktualiengeschäft passend, wird auf Oktober zu mietzen gesucht. Näheres sub P. 6972a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 48 ist ein schönes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

*2.2. In der Nähe der Infanteriekaserne, Waldstraße 69, zweiter Stock, sind zwei fein möblirte Zimmer an einen Herrn auf 15. Juni um billigen Preis zu vermieten und können täglich von 1—3 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Näheres im Laden rechts.

*2.2. Ein schön möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Steinstraße 12 im 2. Stock.

2.2. Kreuzstraße 2 sind 3 ineinander- und auf die Straße gehende Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten. Auch kann Keller dazu gegeben werden.

2.2. Ein ziemlich geräumiges, gut möblirtes Zimmer, mit freier Aussicht und besonderem Eingang, ist in Nr. 2 der früheren Lindenstraße sogleich oder auch etwas später an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Näheres Kriegstraße 44 im 3. Stock.

— Ein elegant möblirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 12 im 3. Stock.

* Eine Mansarde ist an zwei solide Arbeiter zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden: Girschstraße 12 im Hinterhaus.

* Kaiserstraße 95 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder auf später zu vermieten.

* Kaiserstraße 133 sind im 3. Stock auf 1. Juli zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 45 sind im 2. Stock zwei gut möblirte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

* Waldstraße 53, Ecke des Ludwigplatzes, ist im 2. Stock auf 15. d. Mts. oder 1. Juli ein freundliches, gut möblirtes, zweifensstriges, gegen die Straße gelegenes Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, zweiter Stock, ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.1. Auf 23. Juli bezw. 1. August sind 2 unmöblirte, große Zimmer in unmittelbarer Nähe des Friedrichsplatzes um jährlich 240 M. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten sofort billig zu vermieten: Waldbornstraße 33 im 3. Stock.

— Kaiserstraße 153, eine Treppe hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 22, Hinterhaus, 1 Etage hoch.

*2.1. Ein Mansardenzimmer (unmöblirt) ist an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 73 im 2. Stock.

* Schützenstraße 6, dem Männing'schen Garten gegenüber, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 51 sind 2 freundlich möblirte auf die Straße gehende Zimmer sogleich billig zu vermieten.

*2.1. Kleine Herrenstraße 20 ist ein einfach möblirtes Parterrezimmer mit ganzer Pension an einen jungen Mann zu vermieten. Das Nähere im Laden.

* Kronenstraße 18, eine Etage hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 4, nahe beim Sallenwäldchen, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 9.

Zwei bis drei kleinere Zimmer sind möbliert oder unmöbliert an einen oder zwei Herren auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 9.

* Hirschstraße 12 ist eine geräumige, freundliche Mansarde mit Kochofen auf den 15. Juni er. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stod.

* Ein großes, möbliertes Zimmer und ein kleines, gut möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Wilhelmstraße 28, zwei Stiegen hoch.

* Ueber die Messe sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 93.

* Akademiestraße 23 ist im Hinterhaus im 3. Stod ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten; dasselbe könnte auch über die Messe mit 2 Betten abgegeben werden.

Zwei Parterre-Zimmer, 3.3. neu hergerichtet, sind möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 42.

Kneipe zu vermieten. Herrenstraße 4 ist eine Kneipe nebst Garberobezimmer an eine große Gesellschaft auf 1. September oder Oktober zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein anständiges, fleißiges Mädchen von gutem Alter, welches selbstständig bürgerlich kochen sowie gut waschen und putzen kann, findet auf Johann bei gutem Lohn Stelle: Werderstraße 8 im Laden.

* 2.2. Es wird auf's Ziel eine tüchtige Köchin gesucht, welche selbstständig kochen kann. Näheres Bismarckstraße 69.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Amalienstraße 40 im 3. Stod.

* Man sucht ein feineres Zimmermädchen, welches gewandt näht, bügelt, serviert und Kenntnisse des Kleidermachens besitzt. Bitte, nur solche mit guten Empfehlungen sich anzumelden: Amalienstraße 69.

* Ein Mädchen findet den Tag über gegen entsprechende Belohnung Beschäftigung in der Haushaltung. Zu erfragen Schützenstraße 22, 3. Stod.

Ein erfahrenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlung erwünscht: Hirschstraße 27 im 1. Stod.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 142 im 1. Stod.

Gesucht werden auf's Ziel: perfekte, mit guten Zeugnissen versehene Köchinnen und Zimmermädchen durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johann zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Kaiserstr. 181 im 3. Stod.

* Gesucht wird auf Johann ein reinliches, pünktliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann. Näheres kleine Herrenstraße 3 im Laden des Herrn Heini.

* Ein Kindsmädchen, welches als solches schon gedient hat, auch nähen und bügeln kann, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle: verl. Schützenstraße 86 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, putzen und waschen kann sowie gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 82 im Laden.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johann zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 181 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, findet auf's Ziel Stelle: Kreuzstraße 16.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 49 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, kann sogleich eine gute Stelle erhalten. Näheres Schloßplatz 6 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Café Seyfried, Birkel 16.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen und sonst den häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 25 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und sich auch gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle zu Kindern oder in die Zimmer. Zu erfragen Kronenstraße 4 im 3. Stod des Vorderhauses.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und etwas kochen kann, sucht Stelle. Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft empfohlen wird, bügeln, nähen und waschen kann, sucht für sogleich oder zum Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 190 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und auch bügeln kann, sucht eine Stelle auf Johann bei einer bessern Herrschaft. Zu erfragen Bismarckstraße 77 im 1. Stod.

* Eine Person von gutem Alter, welche schön waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 87, Hinterhaus, 2. Stod.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinen versteht und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann, sucht auf Johann einen Dienst. Zu erfragen Waldstraße 3 bei Direktor Voock.

* Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder sonst eine passende Stelle und kann sogleich eintreten. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen große Herrenstraße 44 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und kochen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht Stelle als Zimmermädchen oder in einem kleineren Haushalt. Zu erfragen Kaiserstraße 116 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 223 im 3. Stod.

* Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen, das andere etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, suchen auf's Ziel gute Stellen. Zu erfragen Waldstraße 27 im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gezehtes Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen werden kann, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 8 im ersten Stod.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 148 im 2. Stod.

* Ein anständiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinen versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kaiserstraße 191 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Schützenstraße 39 im 4. Stod.

* 3.2. **10000 Mark** werden auf zweite Hypothek und gegen sonstige Sicherheit auf einige Jahre aufzunehmen gesucht. Offerten unter N. G. 11 postlagernd hier.

Kapital-Gesuch.

3.2. Ein solider Zinszahler sucht eine bestehende Cession von 6000 M. zu 5% anderwärts zu cediren. Reflektirende Kapitalisten wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter der Chiffre Ms. abgeben.

Kapital-Gesuch.

* 600 Mark werden auf ein Jahr gegen genügende Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 20 abzugeben.

Kapital-Gesuch.

Gegen Stellung solider Bürgschaft und Sicherheit werden von einem pünktlichen Zinszahler **400-500 Mark** auf einige Jahre gesucht. Zins halbjährig. Offerten wolle man gestl. unter Chiffre E. A. 13 im Kontor des Tagblattes einreichen.

Seifenfabrik

3.2. Eine leistungsfähige sucht einen tüchtigen Agenten für Karlsruhe und Umgegend. Adressen sub B. Z. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Glaser-Gesuch.

2.1. Zwei bis drei tüchtige Gehilfen finden sogleich dauernde Beschäftigung bei **W. Kolmar, Adlerstraße 18.**

Auf's Ziel gesucht:

1 perfekte Herrschaftsköchin, mehrere Mädchen, welche gut kochen können für Karlsruhe und 1 Köchin nach Freiburg, durch Fr. Heinrich's Bureau, Erbprinzenstraße 20. 2.2.

Saushälterin,

eine tüchtige, welche auch das Weißzeug zu besorgen hat, erhält sofort Jahresstelle in einem Hotel in Baden-Baden. Nur solche mit genügenden Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Schäfer in Baden-Baden, Marktplatz 14. 2.2.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein ordentliches Mädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Hausmädchen

wird gesucht: Restauration Stadtpark.

Kindermädchen-Gesuch.

* Ein braves, älteres Mädchen wird auf nächstes Ziel zu 2 Kindern gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Eine gewandte Kellnerin

findet sogleich eine Stelle: Restauration Maier, Dörfingstraße.

Zimmertapezier,

ein tüchtiger, wird sofort gesucht bei **W. Jooß, Tapezier, Akademiestraße 13.**

Central-Bureau

von **W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8.**

* 3.1. Gut empfohlenes Dienstpersonal jeder Art findet hier und auswärts jederzeit Stellen.

Herrschaften und Hotels

weise unentgeltlich (nur bestempfohlenes) Personal jeder Branche nach. **Fr. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.**

Lehrlingsstelle

2.2. Für einen gesitteten jungen Mann mit den nötigen Vorkenntnissen ist in unserm Geschäft eine Lehrlingsstelle offen.

F. Wolff & Sohn.

Zum sofortigen Eintritt

suche ich bei unentgeltlicher Aufnahme einige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen. **Elise Ankener, Damen-Confections-Geschäft, Birkel 14, parterre.**

Stellen-Gesuche.

* 2.1. Ein junger Mann von 22 Jahren sucht eine Stelle als Schreiber auf einem Kontor oder bei einem Anwalt in Bälde zu erhalten, und bittet, die Adressen unter Nr. 1001 auf dem Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen zu wollen.

2.2. Eine gesunde, junge Amme sucht sogleich Stelle. Näheres bei Frau R u b, Hebamme, Reichlinstraße in Pforzheim.

* Ein junger Mann sucht Stelle als Bursche oder Ausläufer. Näheres verlängerte Schützenstraße 83.

Stellen suchen sofort und auf's Ziel: bürgerliche Köchinnen mit guten Zeugnissen, eine thätige Kellnerin, Haus-, Kindes- und Spilmädchen, bei Frau Fückel, Schwanenstraße 9 im 2. Stock.

* **Eine gesunde Ehenkammer** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 89 im Seitenbau unten.

* **Eine gesunde Amme** sucht sogleich Stelle. Zu erfragen bei Frau Osterweier, Hebamme in Durlach, Schlachthausstr. 5.

*21. **Ein Küfer,** welcher seine Lehre beendet hat, sucht bei einem tüchtigen Meißler hier oder auswärts unter beschriebenen Ansprüchen Stellung. Näheres zu erfragen Karlsstraße 40, parterre.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe kann auch im Kochen ausbilden. Näheres Zähringerstr. 5, drei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches das Weisnähen erlernt hat, sucht dauernde Beschäftigung bei einer Weisnäherin. Zu erfragen Schützenstraße 73, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches mit Putzen und Waschen gut umzugehen weiß, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Waldbornstraße 47, Hinterhaus, 2. Stock.

* Eine fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Auch werden größere Partbeien Wäsche im Hause angenommen. Zu erfragen Schützenstraße 22 im 4. Stock.

* Ein junger, fleißiger Mann sucht während der Messe Beschäftigung in einer Wirtschaft als Metzger oder zum Serviren. Adressen beliebe man unter Chiffre K. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Berliner Handschuhwascherei.

* Militärhandschuhe sowie alle Arten von Handschuhen werden nach Berliner Art gewaschen und schnell und pünktlich besorgt. Auch werden Federn gewaschen und geträufelt: Sophienstraße 12 im 2. Stock.

Verloren.

* Im Laufe der letzten 14 Tage wurde ein goldenes Medaillon mit Photographie verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Herterstraße 64 im 2. Stock abzugeben.

* Dienstag Nachmittag wurde von der Karlsstraße bis zum Stadtpark ein schwarzes Atlas-täschchen mit rother Stickeret, enthaltend ein Strickzeug mit silbernem Strickstiefelchen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Karlsstraße 36 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Dienstag früh verlor ein armer Hausbursche von der Waldstraße durch die Erbprinzenstraße bis zum Spitalplatz sein Portemonnaie mit über 5 M. Inhalt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Waldstraße 32 im Laden abzugeben.

Hausverkauf.

3.2. Ein Haus in der Bahnhofstraße ist billig zu verkaufen. Dasselbe rentirt sich sehr gut (ein Stock ganz frei). Günstigste Bedingungen. Anzahlung 5-6000 M. Gefällige Anfragen unter J. J. Nr. 20 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Hausverkauf.

*3.1. In schönster Lage der Blomardstraße habe ich aus Auftrag ein Herrschaftshaus zu verkaufen. Dasselbe enthält 16 Zimmer, 3 Küchen, Badezimmer, Waschküche, 6 Mansarden, gewölbte Keller, Hof mit hübschem Garten, Balkon, Parquet, Gas und Wasser. Preis und Zahlungsbedingungen günstig. Näheres durch W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Verkaufsanzeigen.

* Neue Wohnzimmer-Kanapees in grünem und braunem Wolldamast und eine Mainzer Bettstätte mit Roß und Polster, bereits neu, werden billig abgegeben bei W. Kirchenlohr, Möbeltapezier, Kaiserstraße 24.

* Eine sehr schöne, gut gearbeitete, neue Bettstätte sammt Roß, Haarmatratze und Polster wird um den billigen Preis von M. 115 abgegeben: 32 Herrenstraße 32 im Hinterhaus, parterre rechts.

* Eine Wagendecke ist billig zu verkaufen: Werderplatz 38 im 2. Stock.

* Zu verkaufen sind äußerst billig: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel und 1 sehr guter eiserner Herd unter Garantie; diese Gegenstände werden auch auf Abschlagszahlungen abgegeben: Sophienstraße 8.

* Wegen Abreise zu verkaufen: 1 Küchenschrank, 1 Pfeilerschränken, 1 Roßhaarmatratze, 1 Tisch und 2 Rohrstühle: Kaiserstraße 75 im Hinterhaus.

*21. Ein älterer Flügel ist um billigen Preis zu verkaufen: Erbprinzenstraße 22 im 3. Stock.

* Eine gut erhaltene Nähmaschine, noch neu (Grob- & Fein), Doppelpfeppfisch, gut geeignet für Schneider, ist wegen Verhältnissen billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 44 im Seitenbau im 2. Stock, rechts.

3.1. Eine Feldschmiede zum Fabren, mit Roßgebälde, ist zu verkaufen: Herrenstraße 44.

Etwa 17,000 Meter Gypsplatten, 3 1/2 Ctmtr. breit, 1 Ctmtr. stark, 3 bis 6 Meter lang, vornen und hinten gleich, sind zu vergeben. Franco-Offerten unter B. 125 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen ist zu verkaufen: Rappurterstraße 64 im 2. Stock.

Ladeneinrichtung 3.2

hat zu verkaufen: J. Schmitt, Karl-Friedrichstraße 3.

Schöne Putztücher

sind zu verkaufen: Brunnenstraße 2. 3.3.

Ein großer Vorrath Brillen und Zwickel

(optisches Glas), welche aus einer Gant (en bloc) verfertigt worden sind, werden per Stück für 1 Mk. und 1.30 Mk. verkauft bei Ed. Lämmle, Kaiserstraße 101, im Laden. — Auch werden einige Operngläser billig abgegeben.

Aushängschilde

in jeder Größe von 5 M. an. Zu haben 34 Durlacherstraße im Eisengeschäft von N. L. Homburger.

21. **Waffeln,**

ca. 100 Stück, von 1/2 bis 1 Centner haltend, Liqueur-Flaschen, ca. 100 Stück, kleine und große, sind zu verkaufen bei W. Grimm, Kaiserstraße 19.

Schleifsteine

jeder Größe, mit und ohne Gestell, sind äußerst billig zu haben: Durlacherstraße 34.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadtteil wird ein Haus mit Einfahrt, großem Hof und wenn möglich mit Stallung um mäßigen Preis zu kaufen gesucht. Adressen bittet man Waldstraße 80 im 2. Stock abzugeben.

Hauskauf-Gesuch.

* Eine kleinere Wirtschaft oder ein dazu geeignetes Haus in guter Geschäftslage wird zu kaufen gesucht. Adressen unter Chiffre A. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Kanapee und ein kleinerer Küchenschrank werden zu kaufen gesucht. Adressen gest. abzugeben: Spitalstraße 45 im 2. Stock.

Gesucht

wird für einen Dampfessel ein Vorwärmer von 6-8 Pferdekraften. Gest. Offerten mit genauer Preisangabe zu richten an W. Schöck, Rowack-Anlage 13.

Ein guter Fahrstuhl

für Erwachsene wird zu mieten gesucht: Wilhelm-10 im 2. Stock.

Eine kleinere Sobelbank

wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 26 im Hinterhaus.

Ankauf.

6.1. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Gib, 64 Zähringerstraße 64.

Ankauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten etc. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise. Frau Grünbaum, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, im Schubladen.

Frau Rain,

Kaiserstraße 81, zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendorfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben. *3.2

Wirtschafts-Gesuch.

*3.1. Von einem tüchtigen Wirthe wird zu Oktober oder etwas später eine frequente Bierwirtschaft oder Kapfwirtschaft zu übernehmen gesucht. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter M. B. 1 abgeben zu wollen.

Wirtschafts-Kauf oder Pachtgesuch oder ein geräumtes Haus in guter Lage. Verschlossene Offerten „unter Nr. 12 Wirtschaft“ nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Mittagstisch.

* Bei einer anständigen Familie in Mitte der Stadt finden noch einige anständige Herren unter aufmerksamer Bedienung einen sehr guten und billigen Privat-Mittagstisch. Nähere Adresse ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Gesangsunterricht

für j. Damen, welche einen gedieg. method. Gesangsunter. z. erhalten wünschen. Zeugnisse u. Referenzen stehen z. Diensten. Abr. im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Unterricht.

*2.1. Jungen Leuten ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in der englischen und französischen Conversation als in der Grammatik zu vervollkommen gegen das billige Honorar von 75 Pf. per Stunde. Näheres kleine Herterstraße 13.

*6.1. Une Demoiselle de la Suisse française désire donner des leçons de conversation française à prix modéré. S'adresser Zirkel 10 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Das Bureau der Rheinischen Bangesellschaft in Liquidation befindet sich jetzt in der Wohnung des Herrn J. Burkard, 3.3. **Kriegstraße 92,** Ecke der Leopoldstraße, parterre.

Gefrorenes in verschiedenen Sorten stets vorräthig empfiehlt **Jul. Lieb, Conditior,** Kaiserstraße 239.

Frischer Rheinsalm und Felchen soeben frisch eingetroffen bei **L. Pfefferle,** 2.1. Hirschstraße 31.

Frische Felchen und Soles, neue Haringe und Kartoffeln, I. Cb-Caviar frisch empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Emser- und Selterser-Wasser, Nidder-Wasser, Marienbader-Brunnen, Antogaster, Fachinger, Mergentheimer, Somburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mählbrunnen, Kaffee in frischer Fällung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

!!! Edelkrebse !!!
in jeder Größe fortwährend vorrätig.
R. Haas,
1 Hebelstraße 1.

Käse.
Vollständigen **Emmentaler**, feinsten **Limburger** und besten Oberländer **Rahmkäs** empfiehlt billigt
W. Grimm,
Kaiserstraße 19.

Hang'sches
Gesundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Fällung
vorrätig bei
Friedrich Maisch,
Ludwigsplatz 57.

Ueber die **P. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur.
Herrn **P. Kneifel** in Dresden. — Nachdem
schon der Verbrauch der ersten Flasche Ihrer wirk-
lich vorzüglichen Tinktur (bei meinem jahrelangen
Haarschwund und nachdem ich verschiedene Mittel
ohne jeden Erfolg gebraucht) einen so glücklichen
Erfolg gezeigt: das Ausfallen der Haare aufhörte
und bereits neuer Haarwuchs eingetreten ist, bin
ich überzeugt, durch Ihre Tinktur mein vollständi-
ges Haar wieder zu erlangen. Indem ich Ihnen
hierdurch meine Anerkennung ausspreche, bitte ich
um weitere 2 Flaschen à 3 M. — Hochachtungsvoll
Richard Horn, Betriebssekretär der Berl.-Anhalt.
Eisenb., Bellealliancestr. 58, Berl., 1. Sept.
Obige Tinkt. ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in
Karlsruhe nur acht bei **E. Wolf**, Karl-Friedrichstr. 4.

Camphor,
Naphthalin,
Motteneßenz,
Patouly-Blätter,
Banzenintur
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Camphor,
Insektenpulver,
spanischen u. weißen
Pfeffer
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Reisstärke
in bekannter Qualität
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Toilette-Kämme und
Bürsten
in bester Qualität und großer Auswahl
empfehlen
Sophie Sellar Wwe.,
Waldstraße 14.

Brillant-Glanz-Stärke
sowie die zur Herstellung einer feinen Glanz-
wäsche erforderlichen

Bügeleisen
empfehlen
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Feinste englische
Reisstärke,
zum Kochen wie zum Rohstärken verwendbar,
per Pfund 40 Pf., bei größerer Ab-
nahme billiger, empfiehlt
F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Kreuznacher Salz,
Deynhäuser Salz,
Dürkheimer Salz,
Dürkheimer Mutterlauge,
Seesalz, Viehsalz
empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Fußbodenlack
als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
sowie sämtliche Materialien hie-
zu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Fußboden-Glanz-Lack.
Fußbodenglanzlack in jeder beliebigen Farbe und
anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem
Preis. Auch wird das Lackieren der Fußböden
besorgt und billigt berechnet.
E. Bürger, Maler und Tüncher,
Hirschstraße 25.

Zurückgesetzte
Sommer-
Kleiderstoffe
zu bedeutend ermäßigten Preisen
bei
Adolph Willstätter.
Eine Parthie rein wollene
Beige zu 65 Pf. per Meter.

Saison-Ausverkauf.
Wegen vorgerückter Saison verkaufe-sämmt-
liche garnirte wie ungarirte Damen-
und Kinderhüte zu bedeutend herabgesetzten
Preisen.
F. Herrmann, Modes,
22 Waldstraße 22.

Franz. Corsetten
ohne Naht, mit gutem Schnitt und
vorzüglicher Qualität empfiehlt
Sophie Sellar Ww.,
Waldstraße 14.

Wegen vorgerückter Sai-
son verkaufe von heute an
mein großes Lager in **Som-**
mer-Burkins zu sehr her-
abgesetzten Preisen.
S. Guggenheim,
22 Kaiserstraße 22.

Waschstoffe
in **Baumwolle**
und **Leinen**
zu **Herren- und**
Knabenanzügen
empfehle in reichhaltiger Auswahl
Adolph Willstätter.

Kleiderstoffe
und
Cattune
verkaufe auffallend billig.
S. Guggenheim,
22 Kaiserstraße 22.

Joseph Halle,
Kaiserstraße 96.
Neu eingetroffen:
französische baumwollene
Patent-Kinderstrümpfe
in 9 verschiedenen Größen,
zu allen modernen Kleiderfarben passend.

Geschäfts-Empfehlung.
Stammgläser mit Namen und Wappen zc.
von 1 M. an. Thür- und Firmenschilder von
Glas und Porzellan von M. 1.20 — 8 M.
Apothek-Einrichtungen und Aenderungen zc.
Alle Arten von Glasgraveur- und Malerar-
beiten werden prompt und billig ausgeführt.
Hochachtungsvoll
Joh. Schmitt,
Glasmaler und Glasgraveur,
Karl-Friedrichstraße 3.

Gewürfelte Reisekörbe
in allen Größen
und **Reise-Handkörbe**
verschiedener Arten
empfehlen
F. Wilhelm Döring,
Ecke der Ritter- und Jährlingerstraße.

A. Streit,
 Muster stehen franco zu Diensten.
 Wiederverkäufer erhalten Rabat.
 Rohe Baumwoll- und Stuhluche,
 Ettlinger Shirtings & Piques,
 schwarzen und farbigen Sammet
 versendet zu
Fabrikpreisen
 in ganzen und halben Stücken.
Ettlingen.

Bierflaschen

(³/₄ Liter haltend)
 mit praktischem Bügelverschluss,
 wozu kein Kork und Korkzieher mehr nötig.
 Dieselben sind leicht zu öffnen und sofort wieder
 luftdicht zu verschließen. Preis per 100
 Stück M. 36. Auch werden kleinere Parthien
 abgegeben.

Otto Büttner,
 Hoteleinrichtungs-Geschäft,
 Schützenstraße 60. 2.1.

Schottische Gussrohr
 sowie alle Arten von Abzweigen und Facons
 empfiehlt zu Entwässerungen äußerst billig
Emil Schmidt,
 Sebelstraße 3.



Herd-Geschäft
 von
Karl Ehreiser,
 59 Zähringerstraße 59,
 nächst dem Marktplatz.

empfiehlt sein Lager von selbstverfertigten Koch-
 herden mit Sparrost und bester Konstruktion zu
 den billigsten Preisen unter Garantie für deren
 Güte. Reparaturen sowie das Ausmauern werden
 schnell und billig besorgt.

J. Ljepmannssohn.
 Visitenkarten von M. 1 an.
 Kaiserstrasse 205.

das Loos.
2 Mark
 Zwölftausend Lose
 Ziehung 31. Aug. 1880
 Gewinn: 40000 Mark
 200,000 Mark baar Geld.
 Die Hauptgewinn:
 Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.

Geschäfts-Aufgabe.
 *3.2. Da ich mit Heutigem das Pfandleih-
 und Rückkaufgeschäft nicht mehr weiter betreibe,
 so bitte ich die Verkäufer, welche noch Gegenstände
 bei mir haben, solche längstens bis zum 1. Juli
 zurückzukäufen, andernfalls dieselben veräußert
 werden.
J. Roscher, Blumenstraße 25.

Louis Döring
 Karlsruhe
 Kaiserstraße 159.
 Visitenkarten
 von M. 1 an
 per 100.

Emaillirtes Kochgeschirr
 empfiehlt billigst
W. Göttle,
 63. Kaiserstraße 150.

Reines Eis
 verkauft
Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Eis! Eis!
 jedes beliebige Quantum liefert zum bil-
 ligsten Preis frei in's Haus
Fried. Maisch,
 4.3. Ludwigplatz 57.

Eisbehandlung
 von
A. Kilber.
 Abonnementspreis für Eislieferung frei an das
 Haus:
 Alle 2 Tage 10 Pfd. geliefert . . . M. 3.50,
 5 Pfd. täglich geliefert . . . M. 4.50,
 10 " " " " . . . M. 6.50,
 15 " " " " . . . M. 9.—.
 Bei größerem Quantum nach Uebereinkunft. Cir-
 culare, welche alles Nähere enthalten, können bei
 mir, Kerkstraße 40, abgeholt werden.

Bodenwische
 ist täglich frisch zu haben bei
Wilh. Widmann, Bodenwischer,
 *6.1. Herrenstraße 64.

Für Gartenbesitzer.
 3.1. Bestellungen auf rothes Ziegelwehl
 für Gartenwege, fein oder grob gestamp-
 tes, werden angenommen: Zähringerstr. 42.

Für Metzger.
 Ganz frische Schinken kaufen
Gehr. Hensel,
 2.2. Kronenstrasse 33.

Borsdorfer Apfelwein,
 Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,
 Dresden 1879,
 per Hektoliter 24 und 28 Mark,
 empfiehlt in feinsten Qualität
Philipp Mayer,
 Wertheim am Main.
 Ebenfalls werden Bestellungen auf feines
 Wainthal-Tafelobst angenommen.

Ananas-Erdbeerstöcke
 in Töpfen, reich mit Früchten besetzt, empfiehlt
 billigst
Ch. Wilsner,
 2.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

Zinsscoupons per 1. Juni und per 1. Juli
 werden bestens an unserer Kasse eingelöst.
Straus & Co.
 Die Ergänzungscoupons der Mährischen Grenzbahn-Prioritäten können in
 Empfang genommen werden. 2.2.

Einem ausgezeichneten Apfelwein
 empfiehlt
W. Schäfer zur Mainau.

Hôtel Prinz Wilhelm.
 Heute früh 9 Uhr Wellfleisch,
 Nachmittags 4 Uhr Leber, Grieben-
 und Bratwürste, sowie Schwarten-
 magen empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Anzeige.
 * Frische Leber, Grieben, Fleisch- und Ger-
 velatwürste empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Kaiserstraße 127.

Darmstädter Hof.
 * Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber-
 und Griebenwürste sowie Schwartenmagen empfiehlt
 bestens
Ad. Mutschler.

Louis Döring,
 Ecke der Ritter- und Kaiserstrasse,
 empfiehlt
 das grüne Müller'sche
Fahrplan-Büchlein.
 Ausgabe vom 30. Mai 1880.

Im Verlage der lithographischen Anstalt von
P. Seisendorfer hier ist erschienen und durch
 alle hiesigen Buchhandlungen zu beziehen:
Ein Führer
von Karlsruhe und Umgebung,
 elegant ausgestattet mit genauen Stadtplan,
 einer Karte der Umgegend auf 12 Kilometer,
 einer k. südwestdeutschen Eisenbahnkarte
 und einem Uebersichtsplan der Plätze des
 Groß. Hoftheaters.
 4.3. Preis 1 Mark.

Ein höchst wichtiges Hilfsbuch
 für alle Geschäftsleute hat soeben in
 der 21. Auflage das Zeitungs-Verzeichniss
 der **Central-Annoucen-Expedition**
 der deutschen und ausländischen Zeitungen
 von **G. L. Daube & Co.** die Presse ver-
 lassen. Mit gleicher Sorgfalt, wie die früheren
 Jahrgänge bearbeitet, bietet diese **neueste**
Auflage Jedem, der von einer rationellen
 und doch billigen Publicität Gebrauch machen
 will, einen zuverlässigen Rathgeber, der über
 jede der vielen Tausenden auf dem Erdball
 erscheinenden Zeitungen und Zeitschriften
 Auskunft gibt.

Die Firma **G. L. Daube & Co.**, seit
 Jahren in allen grösseren Städten des In-
 und Auslandes vertreten,
 in Karlsruhe **Friedrichsplatz 2,**
 und anerkannt das solideste und billigste
 Vermittlungs-Institut für Zeitungsannoncen,
 versendet die 21. Auflage ihres Zeitungsver-
 zeichnisses auf Verlangen gratis und franco
 an alle Inserenten.

Die Beerdigung
 meines Mutter findet heute Morgen 9 Uhr statt.
Fried. Schmidt, Kaufmann.

Dankagung.
 Für die vielseitige Theilnahme beim Tode und
 bei der Beerdigung unseres lieben Gatten und Vaters
 Schriftföher **Ludwig Ruf**
 sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
 Die Hinterbliebenen.

Verzeichniß
der bis zum 31. Dezember 1879 einschließlich gezogenen Serien der
Stadt Carletta 100 Krs.-Loose
vom Jahre 1870.

101	1015	1531	2451	2885	4311	5281
139	1039	1577	2488	3066	4530	5413
243	1155	1707	2549	3167	4621	5443
456	1330	1939	2556	3247	4834	5444
506	1399	2112	2583	3280	4857	5457
569	1441	2155	2678	3489	5040	5809
766	1466	2238	2794	4015	5259	5895

Karlsruhe, im Mai 1880. **Albert Revis.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Polyhymnia.

2.2. Die statutengemäße Generalversammlung findet kommenden Freitag den 4. Juni, Abends 8 Uhr, in den vier Jahreszeiten (Nebenzimmer) statt und wird um recht zahlreiches Erscheinen bringend ersucht.
Der Vorstand.

Polyhymnia.

2.1. Am Samstag den 5. Juni findet ein Ausflug nach **Beierthelm** (Stephantenbad) statt. Abmarsch vom Kriegerdenkmal um 4 1/2 Mittags.
Der Vorstand.

Turulehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Mädchenturnen.



Geburtsfeier

beim

Gustav.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Verfügung des königlichen Kriegsministeriums vom 11. Mai 1880 ist der Kaserneninspektor **Fels** in Mannheim in die Vorstandsstelle bei der Garnisonverwaltung in Worms versetzt worden.

Mittheilungen aus dem

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 19 vom 2. Juni 1880.

Inhalt.

Bekanntmachung und Verordnung des Ministeriums des Innern: das Strafverfahren gegen Wehrpflichtige, welche sich der Wehrpflicht entzogen haben, betreffend; die Beaufsichtigung der Fahrnißversicherungen gegen Feuersgefahr betreffend

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. Juni. Aenderung der Abonnements-Nummer. III. Quartal. **80.** Abonnementsvorstellung. **Wenn Frauen weinen.** Lustspiel in einem Akt nach dem Französischen von A. Winterfeld. **Der Better.** Lustspiel in drei Aufzügen von R. Benedix. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 4. Juni. III. Quartal. **79.** Abonnements-Vorstellung. **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

1. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 9"	Df	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 10"	"	"
2. Juni				
6 U. Morg.	+ 10	27" 9"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 15 1/2	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 12 1/2	27" 9,5"	"	"

Meinen hohen Gönnern, geehrten Kunden und Geschäftsfreunden ergebenst die Mittheilung, daß ich die von meinem sel. Manne betriebene
Bauschlosserei und Fabrik eiserner, feuerfester Kassenschränke
unverändert und unter derselben Firma

„Wilhelm Weiß, Kabinetschlosser“,

weiterführen werde.

Ich werde mich bemühen, durch solide und preiswürdige Arbeit dem Geschäfte den alten, guten Ruf zu bewahren, und bitte, das meinem sel. Vatten in so vollem Maße geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

3.2. **Karoline Weiß, Kabinetschlossers Wittve.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich mich unter'm Heutigen

11 Karlstraße 11

als **Möbel- und Zimmertapezier** etablirt habe.

Empfehle mich in Anfertigung aller vorkommenden

Polster-, Tapezier- und Decorationsarbeiten,

jeder Anforderung entsprechend, sowie im Aufarbeiten und Repariren alter **Möbel, Betten** etc.

Mein Bestreben wird sein, durch gute und geübene Arbeit bei prompter und billigster Bedienung mir das Vertrauen meiner werthen Kunden zu erwerben und sehr geneigtem Zuspruch entgegen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1880.

Hochachtungsvoll

Sermann Drescher, Tapezier.

Wasch-Stoffe

sowie

Grenadine, Barège, Mozambique etc.

empfehle in großer Auswahl

Eduard Darnbacher,

2.2.

Specialität in Trauer- und Halbtrauerwaaren.

Deifarben und Firnisse,

zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der **Material- und Farbwaarenhandlung** von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant,

Amalienstraße 19.

3.3.

Wichtig für jeden Haushalt!

Kautschuk-Öl-Lack

aus der Fabrik von

C. F. Dehnicke, Berlin-Bankow.

Ich halte hiervon stets Lager und empfehle diesen Lack bestens.

H. Mengis, Karlsruhe,

Amalienstraße 29.

Zum Anstrich der Fußböden,

streichfertig, glänzend, schnell trocknend und sehr haltbar, in allen Farben vorrätig. Preis pro 1/2 Kilo M. 1,20

incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Das früher von Herrn **Max Schweizer**, gegenüber dem Grünen Hof, betriebene **Holzgeschäft** führe ich in unveränderter Weise unter meiner Firma weiter. Ich werde stets ein vollständiges Lager aller Dimensionen Holzsorten in trockener Waare halten. Ebenso bin ich in der Lage, durch Besitz meiner zwei nach neuester Construction eingerichteten Sägmühlen, jeder schnellen und großen Bestellung sowie Bauholz und Bretter schnell zu liefern. Auch werden Bestellungen in kleinen Parthieen in allen Dimensionen, zu billigsten Preisen berechnet, schnell geliefert.

Hochachtungsvoll

Karl Grethel,

3.2.

Sägewerbestzer, **Bühlertal.**

Das Seidenwaarengeschäft von **W. Dertinger**, Kaiserstraße 179, empfiehlt eine Parthie Seidenstoff-Nesten zu billigsten Preisen, ebenso farbige **Grisalles** à M. 1.80.



Zu Reisehemden

empfehle ich die neuesten Muster in **bunten Hemdenstoffen**, namentlich eine grosse Auswahl **ächt englischer Oxford-Shirtings u. Union-Flanelle**.

Touristen-Socken à M. 2 per Dutzend.

Otto Himmelheber,

Wäsche-Fabrik,
Kaiserstrasse 171.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe in **Kurz, Weiß- und Wollwaaren** zu den allerbilligsten herabgesetzten Preisen.

K. Schnell Ww.,
97 Kaiserstraße 97.

*3.2.

Verzeichnis

der bis zum 31. Dezember 1879 einschließlich gezogenen Serien der **Stadt Augsburg 7 fl. Loose:**

11	188	395	550	691	844	959	1134	1268	1396	1545	1688	1804	1938	2024
29	189	412	565	697	846	965	1143	1269	1397	1551	1689	1814	1939	2027
59	190	415	573	704	852	967	1146	1274	1399	1552	1691	1827	1941	2029
68	220	421	591	706	854	968	1149	1278	1407	1556	1697	1833	1944	2031
85	224	422	595	708	855	973	1150	1281	1411	1557	1709	1839	1946	2041
90	225	425	606	716	877	984	1162	1284	1418	1562	1716	1841	1948	2048
92	233	428	608	724	884	1000	1166	1286	1426	1564	1719	1842	1953	2055
104	234	432	620	731	885	1002	1171	1295	1429	1571	1729	1849	1981	2056
120	241	438	634	737	903	1007	1173	1302	1432	1574	1730	1853	1988	2059
130	252	443	644	750	905	1018	1176	1319	1440	1600	1757	1855	1989	2061
137	268	447	645	754	906	1020	1194	1321	1442	1604	1761	1867	1990	2069
141	269	461	648	763	907	1024	1200	1322	1449	1605	1772	1885	1993	2071
148	283	464	651	773	909	1033	1214	1330	1450	1617	1776	1890	1994	2072
154	284	473	652	779	916	1035	1217	1336	1451	1619	1777	1892	1996	2074
157	288	481	656	799	918	1050	1224	1341	1458	1622	1785	1895	2000	2089
160	314	484	660	809	919	1053	1227	1359	1459	1645	1791	1898	2004	2091
168	364	492	669	810	933	1070	1238	1361	1471	1654	1792	1902	2012	2092
169	373	501	672	820	937	1091	1245	1372	1505	1656	1798	1903	2013	2093
179	375	531	674	829	939	1117	1249	1375	1510	1671	1797	1932	2018	2105
180	379	535	679	831	940	1121	1251	1382	1517	1678	1798	1935	2019	2122
185	387	539	684	841	945	1132	1252	1385	1538	1687	1803	1936	2022	2131

Karlsruhe, im Mai 1880.

Albert Levis.



Bürgerverein Karlsruher Liederfranz.

Samstag den 5. Juni findet (auch bei ungünstiger Witterung) ein größerer **Fulderabend mit Damen**

in der für uns reservierten **Pfeifer'schen Halle in Mühlburg** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Zusammenkunft am ehemaligen Mühlburgerthor; Abmarsch mit Musik pünktlich 8 Uhr.

Die 3.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 3. Juni, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Dekan Bittel.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 2. Juni Leopold Hegler von hier, Kaufmann, mit Magdalena Weis von hier.
- 2. " Edmund Wilhelm von Neuhaus, Glasfünfler, mit Theresia Maier von Dunningen.
- 2. " Wilhelm Bolander von Gohst, Kaufmann, mit Julie Lenj von Stuttgart.

Geburten:

- 1. Juni Anna, Vater Franz Rudolf, Dienstmann.
- 2. " Engelbert, Vater Engelbert Hafmann, Drahtflechter.

Todesfälle:

- 1. Juni Jakob Klett, Tagelöhner, ledig, alt 62 Jahre.
- 1. " Johanna Rehel, Dienstmädchen, ledig, alt 24 Jahre.
- 1. " Felene, alt 3 Monate 16 Tage, Vater Tagelöhner Körner.
- 2. " Georg, alt 3/4 Stunden, Vater Schmidt Spies.

Fremde

übernachteten hier vom 1. auf den 2. Juni.

Erbrüngen. Sellner, Kfm. v. Stuttgart. Arens, Kfm. v. Ruffelsheim. Steinhausen, Kaufm. v. Berlin. Köster, Kfm. Weiskelheim. Engeler, Kfm. v. Niederelsbach. Dr. Weiler m. Frau v. Betmar. Pfefferman n. m. Frau v. Nürnberg.

Geist. Fromberg, Kfm. von Freiburg. Bär, Kfm. v. Mannheim. Böhrer, Kfm. m. Frau v. Mainz. Luter, Kfm. v. Erfurt. Kubel, Kfm. v. Oldenburg. Hegler, Kfm. v. Gienheim. Giesler, Ing. v. Detmold. Keller, Kfm. v. Steitlin. Zimmermann, Kaufm. v. Pforzheim. Koller, Kfm. v. Hamburg.

Goldener Ochsen. Fr. Herchel von Offenburg. Würz, Kfm. v. Bamberg. Keeser, Kfm. v. Manheiser.

Grüner Hof. Habermehl, Pfarrer v. Mosbach bei Mosbach. Habermehl, Priv. v. Darmstadt. Frau Eberle, Priv. v. Straßburg. Stammuß, Kaufm. v. Mannheim. Bucherer, Kfm. u. Böhrlinger, Ing. v. Stuttgart. Sauter, Kfm. v. Offenburg. Jeron, Fabr. m. Frau v. Ebersfeld. Schröder, Gutbes. v. Prag. Kimmann, Kfm. v. München.

Hotel Germania. Grundt, Kaufm. von Berlin. Müller, Fabr. v. Frankfurt Meyers von Jadenoville. Gerngroß, Kfm. v. Nürnberg. Berg, Kfm. von Ulm. Vogel v. St. Louis. Levy, Kfm. v. Stuttgart. Beder, Priv. m. Frau v. Landau. Gygbowetz, Kfm. v. Götting. W. B. Dymmer v. Dorff. Broppe, Fabr. m. Frau v. Ebersfeld. Brunner v. Mülhausen i. E. Broger, Ing. v. Straßburg. Fr. Goch, Institutsvorsteherin von Stuttgart. Kreh, Brauereibes. m. Frau v. Ebersfeld. Mequille v. Colmar. Vachebede, Kaufm. m. Frau von Augsburg.

Hotel Große. Meier, Oberinspektor v. Konstanz. Mayer, Landgerichtsrath von Freiburg. Mayer, Rechtsprakt. v. Bruchsal. Brenzel, Kfm. v. Hanau. Bräutensbach, Kfm. v. Frankfurt. Entbaven, Kfm. v. Neuf a. Rh. Bogler, Kfm. v. Kern a. d. Nahe. Bodensteller, Kfm. v. Offenburg. Leidenbauer, Kaufm. v. Gassel. Höpfer, Kfm. v. Birmasens. Hoffstätter, Kaufm. v. Mannheim. Brauer, Kfm. v. Birna. Schaubert, Kfm. v. Augsburg. Nieder, Kfm. v. Nürnberg. Straubel, Kfm. v. Apsolva. Jägerl, Kfm. v. Ebersfeld. Mathiel, Kfm. v. Paris. Mengler, Expediteur u. Vorkardt, Kaufm. v. Freiburg. Peltz, Kfm. v. Leipzig. Hallschlag, Fabr. v. Berlin. Deimann, Kfm. v. Grefeld. Wenzinger, Kfm. v. Neuwied. Levinger, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Stoffleth. Soller, Kfm. v. Worms. Ploer, Kfm. v. Schkumburg d. Leipzig. Gehr. Laas, Fabr. von St. Georgen. Heibelberger, Kfm. v. Lahr. Gammel u. Neumann, Kfm. v. Mannheim. Schöbe, Kfm. v. Aßchaffenburg. Höttele, Kfm. v. Basel. Wendt, Kfm. v. Freiburg. Göhmann, Kfm. v. Mainz.

Hotel Taunhäuser. Bumüller, Kfm. v. Mannheim. Hafensuß, Kfm. v. Beuthern. Roe, Wachtmstr. v. Bernsbach. Bauer, Baumstr. v. Zürich.

Rosbacher Hof. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Eisenmann, Kfm. v. Mosbach.

Reinz May. Heiber u. Groß, Kfm. v. Heilbronn. Frau Kay von Pforzheim. Vert, Kaufm. von Alfeld. Sponzel, Kfm. v. Hanau. Schütz m. Frau v. Bezen. Gulmann, Kfm. v. Kasserlautern. Denevill, Kfm. v. Espasingen. Olfert, Kfm. v. Konstanz.

Rothes Haus. Hugard, Kfm. v. Staufen i. B. Hande, Oberregisseur v. Königsberg. v. Schelle, Direkt. v. Gillingen. Rember, Kfm. von Mainz. Schumacher, Oberinspektor u. Baader, Stadtdirektor v. Offenburg. Stysler, Priv. v. Stein. Hugard, Revisor von Landau. Börsowig, Kfm. v. Heilbronn.